

# ortlerblick

Gemeindezeitung Stilfs | Suldén | Trafoi | Gomagoi | Stilfserbrücke



## Brauchtum muss gelebt werden

**8** Rückblick  
Pfluagziachn

**10** Umzug  
Gemeinde Stilfs

**20** Sanierungsberatung  
für unsere Bürger



# Platz für Absicherung.

**Zum Beispiel deines Lebens.**

Und wie steht's mit deiner Vorsorge?  
Reden wir drüber.

Das Leben hält oft so manche Überraschung bereit. Ein Unfall oder eine schwere Krankheit können auf einen Schlag alles ändern, eine eventuelle Arbeitsunfähigkeit kann sogar die eigene Existenz gefährden. Reden wir drüber. [www.raiffeisen.it](http://www.raiffeisen.it)



**Raiffeisen**  
Meine Bank

Vorwort

# Liebe Bürger und Bürgerinnen!

Die Corona-Krise ist auch jetzt nach fast zwei Jahren noch in vielen Aspekten eine große Herausforderung für uns alle. Vor allem in den Bereichen Wirtschaft und Tourismus, aber auch für Arbeitnehmer im Tourismusbereich und alle, welche in dieser Branche ihren Lebensunterhalt verdienen, sind die Folgen der Covid19 mit sich bringt immer noch deutlich spürbar. Mit den vielen – sich zum Teil stetig ändernden Regeln ist es für viele schwierig, ihre Tätigkeit auszuüben und vor allem finanziell stellt es für viele Bürger neue, teils sehr schwer zu bewältigende Herausforderungen dar. Wir als Gemeinde Stils und ich als Referent wollen jederzeit ein offenes Ohr für Personen haben, die in dieser schwierigen Zeit auf Hilfe angewiesen sind und sie, im Rahmen unserer Möglichkeiten, unterstützen wo es geht.

Ein Sektor, der von Covid-19 sicher besonders betroffen ist, ist die Jugend. Für die jungen Leute ist das im Moment eine sehr traurige Zeit. Wie auch die Jugenddienste im ganzen Vinschgau berichten fehlt den Jugendlichen im Moment das Angebot für das Nachtleben, welches ein zentraler Entwicklungsraum für das Leben junger Menschen ist. Durch die restriktiven Maßnahmen welche Covid19 mit sich bringt ist es mit Discos, Festen, Feiern u.s.w im Moment so gut wie vorbei und manchen Jugendlichen fehlt somit der Ort um sich zu treffen und am Gemeinschaftsleben teilzunehmen. Deshalb sind im Moment Jugendzentren und Treffpunkte innerhalb der Gemeinde noch wichtiger als sonst, damit kann den Jugendlichen zumindest eine Alternative



geboten werden, um sich zu treffen und miteinander Zeit zu verbringen. In diesem Zusammenhang möchte ich mich im Namen der Gemeinde Stils beim Jugenddienst Obervinschgau für die stets gute Zusammenarbeit bedanken. Wir alle hoffen, dass diese Probleme zeitnah weniger werden und dass die Pandemie uns erlaubt, einen halbwegs „normalen“ Sommer zu verbringen, mit all dem was dazugehört.

Die Zusammenarbeit im Gemeindevorstand und im Gemeinderat sowie auch mit dem Gemeindepersonal ist in meinen Augen sehr gut, wir alle arbeiten fleißig daran die Gemeinde Stils „weiterzubringen“ und in allen Belangen und bei allen Anliegen stets eine gute Lösung zu finden. Oft ist der Weg der Bürokratie ein langer und oft auch anders und komplizierter als ich mir es vorgestellt hatte, allerdings sehe ich auch die Fortschritte und Erfolge die wir durch unsere Arbeit in vielen Bereichen für unsere Gemeinschaft bereits erzielen konnten und das freut mich dann umso mehr. #wirhaltenzusammen

**Marseiler Samuel,  
Gemeindereferent**

## **BÜRGERMEISTER**

**Franz Heinisch**

Tel. 335 64 25 134

Mail: heinischfranz@libero.it

## **VIZEBÜRGERMEISTER**

**Armin Angerer**

Tel. 347 44 82 885

Mail: angerer.armin@rolmail.net

---

## **GEMEINDEREFERENTEN**

**Manuela Angerer**

Tel. 349 00 74 074

Mail: manuanangerer@hotmail.com

**Maria Herzl**

Tel. 371 18 08 789

Mail: fedherz@libero.it

**Samuel Marseiler**

Tel. 347 24 47 142

Mail: samuel.marseiler@hotmail.com

---

## **GEMEINDERÄTE**

**Manuel Abertegger**

Tel. 347 70 98 915

Mail: oswald.abertegger@gmail.com

**Roland Angerer**

Tel. 349 83 89 770

Mail: roland.angerer@hotmail.com

**Fabian Brenner**

Tel. 340 85 25 861

Mail: fabianbrenner4@gmail.com

**Roland Brenner**

Tel. 335 37 32 39

Mail: roland.brenner@rolmail.net

**Lisa Kanestrin**

Tel. 331 59 07 440

Mail: kanlis90@hotmail.com

**Petra Platzer**

Tel. 340 39 42 031

Mail: petra.eller.platzer@gmail.com

**Simone Platzer**

Tel. 347 76 13 016

Mail: simone.platzer1@gmail.com

**Julian Prieth**

Tel. 347 21 85 453

Mail: prieth.j@bb44.it

**Benjamin Steinhauser**

Tel. 349 57 64 296

Mail: b.steini91@outlook.de

**Daniel Volgger**

Tel. 335 60 84 815

Mail: daniel@volgger.net

[www.gemeinde.stilfs.bz.it](http://www.gemeinde.stilfs.bz.it)



# Aus dem Meldeamt

Zetraum: 01.01.2021 - 31.12.2021

## Bevölkerungsentwicklung in den einzelnen Fraktionen und Ortschaften

	1990	2000	2010	2015	2017	2018	2019	2020	2021
<b>Stilfs Dorf</b>	420	501	458	425	413	405	418	420	417
<b>Stilfs Höfe</b>	86	105	88	91	89	87	85	85	83
<b>Gomagoi</b>	99	93	77	77	78	78	75	74	73
<b>Stilfserbrücke</b>	82	104	97	82	88	86	88	82	79
<b>Trafoi</b>	96	94	86	80	90	89	90	93	92
<b>Aussersulden</b>	31	24	22	24	24	23	45	44	42
<b>Sulden</b>	266	379	387	382	368	373	351	358	354
<b>Insgesamt</b>	<b>1.080</b>	<b>1.300</b>	<b>1.215</b>	<b>1.161</b>	<b>1.150</b>	<b>1.141</b>	<b>1.152</b>	<b>1.156</b>	<b>1.140</b>

Von den 1.140 Einwohnern stammen 19 Männer und 43 Frauen aus Staaten der Europäischen Union, 31 Männer und 21 Frauen aus Nicht-Eu-Staaten.

### Meldeamtliche Bewegungen

### Personen

Einwanderungen	15
Abwanderungen	36
Geburten	12
Todesfälle	9



### Neugeborene

<b>Stilfs Dorf</b>	Nina, Silas, Frieda, Marta, Jannik, Levi, Ida
<b>Stilfs Höfe</b>	Max
<b>Sulden</b>	Damian, Elfi Ellen Ida, Tino, Valentin Johann



### Ehen

- ∞ Sarah mit Maik
- ∞ Lisa mit Benjamin
- ∞ Iuliana mit Peter



### Traurigen Herzens nehmen wir Abschied

<b>Stilfs Dorf</b>	Tschenett Maria, Platzer Anna W.we Tschenett, Thoma Daniel, Angerer Gilbert
<b>Stilfserbrücke</b>	Gutgsell Margareth W.we Salamone
<b>Trafoi</b>	Moser Aloisia
<b>Sulden</b>	Kofler Anna W.we Fierer, Thöni Roland, Nallinger Renate W.we Angerer

# Ratsbeschlüsse

## 30.12.2021

Genehmigung der Vereinbarung zwischen den Gemeinden Prad am Stilfserjoch und Stilfs zwecks gemeinsamer Ausübung von Befugnissen und Diensten (Steuer- und Personalwesen)

Genehmigung der Vereinbarung zwischen den Gemeinden Laas, Prad am Stilfserjoch und Stilfs zwecks gemeinsamer Ausübung von Befugnissen und Diensten (Rechnungswesen-Finanzdienst)

Gemeindeimmobiliensteuer (GIS): Freibeträge und Steuersätze

Anpassung der Verordnung über die Gemeindeimmobiliensteuer (G.I.S) hinsichtlich der Abschaffung der ALRE-Begünstigungen

Antrag der Ferienregion Ortlergebiet im Nationalpark Stilfserjoch zur Erhöhung der Gemeindeaufenthaltsabgabe im Sinne des Art. 6, Abs. 2 der Gemeindeverordnung

Genehmigung des Haushaltsvoran-schlages der Freiwilligen Feuerwehr Stilfs für das Jahr 2022

Genehmigung des Haushaltsvoran-schlages der Freiwilligen Feuerwehr Sulden für das Jahr 2022

Genehmigung des einheitlichen Strategiedokuments zum Haushaltsvoranschlag der Gemeinde 2022 - 2024 und weiterer Planungsinstrumente

Genehmigung des Haushaltsvoran-schlages der Gemeinde für das Jahr 2022 mit Mehrjahreshaushaltsplan 2023 - 2024 und Begleitdokumenten

Ernennung der Rechnungsprüfer für die Abschlussrechnung des Jahres 2021 der Eigenverwaltung B.N.R. Stilfs

Ernennung der Rechnungsprüfer für die Abschlussrechnung des Jahres 2021 der Eigenverwaltung B.N.R. Sulden

Äbänderung der Verordnung über die Vermögensgebühr für Konzessionen,

Ermächtigungen oder Werbemaßnahmen und über die Vermögensgebühr für Konzessionen für Besetzungen auf Märkten sowie der diesbezüglichen Tarife

Periodische Revision/Rationalisierung der gehaltenen Beteiligungen laut Art. 1, Abs. 5/bsi, des L.G. Nr. 12/2007 (mit Verschiebung um ein Jahr gemäß Art. 11 des L.G. Nr. 9/2020): Analyse der gesamten Struktur der Gesellschaften, bei denen diese Körperschaft direkte oder indirekt kontrollierte Beteiligungen hat

Abtretung kleiner Grundstücksflächen an die Autonome Provinz Bozen - Südtirol in Zusammenhang mit der durchgeführten Neugestaltung der Kehre 46 der SS 38 in Trafoi

## 31.12.2021

Ratifizierung des Beschlusses des Gemeindevorstandes vom 25.11.2021 Nr. 202 betreffend: "6. Änderung am Haushaltsvoranschlag des Finanzjahres 2021 und Anpassung des einheitlichen Strategiedokuments"

# Ausschussbeschlüsse

## 21.10.2021

Genehmigung des Ausführungsprojektes zur außerordentlichen Instandhaltung der Zufahrtsstraßen zu den Höfen Val-latsches/Fragges/Past in Stilfs

Arbeiten zur außerordentlichen Instandhaltung an den Zufahrten zu den Höfen in Stilfs: Genehmigung der Ausschreibunterlagen und Festlegung des Vergabemodus

Erneuerung des Daches der Grundschule Stilfs: Genehmigung der Ausschreibunterlagen bezogen auf die Arbeiten und Festlegung des Vergabemodus

Schatzamtssdienst der Gemeinde im Zeitraum 2022 bis 2026 - Genehmigung des Sonderauflagenheftes und Einleitung des Vergabeverfahrens

Arbeiten zur Steigerung der Energieeffizienz im Grundschulgebäude Stilfs: Genehmigung und Liquidierung des 2. Baufortschrittes

Berichtigende Abänderung der italienischen Bezeichnung von Straßennamen

Auszahlung der Entschädigung für geleistete Überstunden des Gemeinde-

arbeiters mit Matrikelnummer 2060 im Zeitraum vom 01.12.2020 bis 31.05.2021.

Genehmigung der Rechnungslegung Nr. 3/21 des Ökonomatsdienstes mit Rückerstattung der Auslagen an den Ökonom

Schulausspeisung - Schuljahr 2021/2022 Durchführung des Dienstes und Festlegung der Spesenrückvergütung

Unentgeltliche Nutzungsanleihe von zwei Räumen in der Kläranlage Sulden - Vertragsverlängerung

#### 04.11.2021

Arbeiten zur außerordentlichen Instandhaltung der Höfeerschließungswege Stilfs - Faslar - Thial: Genehmigung eines Zusatz- und Varianteprojektes

Außerordentliche Instandhaltung der öffentlichen Beleuchtung in Faslar

Außerordentliche Instandhaltungsarbeiten am Jugendhaus "chill house" in Stilfs: Auftragserteilungen

Genehmigung der Abgabenrolle der Aufenthaltsgemäß Titel II des R.G. Nr. 10/76 für das Jahr 2020

Gewährung der Aufgabenzulage aufgrund der abgeschlossenen Vereinbarung zur gemeinsamen Führung der Dienste Buchhaltung/Personalwesen an die Bedienstete mit der Matrikelnummer

#### 15.11.2021

Arbeiten zur außerordentlichen Instandhaltung an den Zufahrten zu den Höfen Valatsches/Fragges/Past in Stilfs: Zuschlagserteilung und Vergabe der Arbeiten

Arbeiten zur baulichen Umgestaltung und energetischen Sanierung des Hauses der Dorfgemeinschaft Stilfs mit Umbauarbeiten zur Unterbringung des Kindergartens und der Gemeindeämter - Einbau der Heizungs- und Sanitäreanlage : Genehmigung eines Zusatz - und Varianteprojektes.

Sprachgruppenzählung 2021 - Einrichtung des Gemeindezählungsamtes und Ernennung der Verantwortlichen

Ermittlung und Aufteilung der im III. Trimester 2021 eingehobenen Sekretariatsgebühren

Gewährung und Liquidierung eines Investitionsbeitrages an die Freiwillige Feuerwehr Sulden für den Ankauf eines Einsatzfahrzeuges

Änderung der Zusammensetzung der Prüfungskommission für Rangordnungen nach Titeln für befristeten Aufnahmen

Genehmigung einer Vereinbarung mit der Autonome Provinz Bozen - Südtirol betreffend die Dienstleistung des Reinigungspersonals für den Kindergarten in Sulden

Auftragserteilung für die Wartung der Brandmeldeanlage im Haus der Dorfgemeinschaft Stilfs - Jahr 2022

Einrichtung einer Kühlzelle für die Küche des Kindergartens Stilfs

Maßnahmen in Hinsicht auf die Durchführung des Schneeräumungsdienstes im Gemeindegebiet Stilfs im Zeitraum 01.12.2021 - 30.11.2022 - Stilfser Brücke - Gomagoi - Trafoi , Höfezufahrtsstraße "Lasairn" und Höfezufahrten Stilfs, Sulden und Zufahrt Trushof

Verwendung der Mittel des "Fondo Alimentare", bereitgestellt mit Beschluss Landesregierung 1108 vom 29.12.2020

#### 25.11.2021

6. Änderung am Haushaltsvoranschlag des Finanzjahres 2021 und Anpassung des einheitlichen Strategiedokuments

Erneuerung der Stützmauer des Tennisplatzes in der Sportzone Stilfs : Auftragserteilungen

Errichtung von Strukturen und Maßnahmen für den Zivilschutz - Programm 2021: Auftragserteilungen

Genehmigung der Endabrechnungsunterlagen der Arbeiten zur Errichtung eines öffentlichen Parkplatzes und eines Landeplatzes für Rettungshubschrauber in Trafoi Parkplatz, Landeplatz, Bauarbeiten und technische Spesen

Ankauf eines Stromausgleichsgerätes für die neuen Gemeindeämter : Auftragserteilung

Servicestelle für Bau- und Landschaftsangelegenheiten: Ernennung des Leiters Geom. Hannes Jakob Telser und des Stellvertreters Geom. Martin Muntetschinger im Rahmen der zwischengemeindlichen Zusammenarbeit zwischen

den Gemeinden Laas, Prad am Stj., und Stilfs und Änderung der Zulage des Bediensteten mit Matr. 211.

Organisatorische Maßnahmen im Rahmen der Ermittlung des Zahlungspünktlichkeits-Indikators: Bestätigung der Überprüfung der buchhalterischen Daten bezüglich "Stock Debito und Zahlungsindikator" mit der Feststellung, dass in der Haushaltsgebarung ein Garantiefonds für Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Dienstleistungen angelegt werden muss.

Arbeiten zur außerordentlichen Instandhaltung der Höfeerschließungswege Stilfs - Abschnitt Faslar - Thial: Genehmigung der Endabrechnungsunterlagen Ursprungsprojekt und Variante

Erneuerung des Daches der Grundschule Stilfs: Zuschlagserteilung und Vergabe der Arbeiten

Einrichtung eines Bereitschaftsdienstes für die Schneeräumung im Winter 2021/2022

Genehmigung des Ausführungsprojektes zur Neuerrichtung der Brücke über den Maretschabach längs der Gemeindestraße GS 95.1 - Platz

Genehmigung des Ausführungsprojektes zur "Hangsicherung in Trafoi - Bereich Talstation des Sesselliftes"

Projekt zur Gesamtanierung der Trinkwasserleitung in Trafoi mit Errichtung eines Gehsteiges längs der Trasse des Abschnittes 3 - Anpassung der Ausgabenverpflichtungen für technische Spesen

Änderung des Rechtssitzes der Gemeinde Stilfs mit Ablauf 01.12.2021

Technische Ausstattung der neuen Gemeindeämter : Auftragserteilungen

Zeiterfassung, Schließanlage und Fotokopiergerät

Staatliche COVID-Maßnahme - Gewährung von Verlustbeiträgen zur Unter-

stützung des Handels und Handwerks: Liquidierung und Auszahlung der Verlustbeiträge

### 15.12.2021

3. Behebung aus dem ordentlichen Reservefonds des Haushaltsvoranschlags 2021

Liquidierung von Ausgaben für die Durchführung des Schneeräumungsdienstes im Gemeindegebiet Stilfs

Genehmigung und Liquidierung der Fahrtspesen an das Gemeinderatsmitglied Angerer Roland für den Zeitraum 01.06.2021 - 30.11.2021

Genehmigung und Liquidierung der im Jahr 2021 geleisteten Überstunden und der Fahrtspesen an den Gemeindegastwirt für das Jahr 2021

Gewährung und Liquidierung der ordentlichen Beiträge zu Lasten des Haushaltsplanes 2021

Gewährung des Gemeindebeitrages für das Jahr 2021 an die Bibliothek Stilfs

Dienstleistungsvertrag zur Führung des Einheitsschalters für gewerbliche Tätigkeiten in zusammengeschlossener Form

Abänderung des Durchführungsplanes für die Erweiterungszone "Pazleida", Bp. 854, Bp. 821, K.G. Stilfs - Genehmigung 1. Maßnahme (Art. 60 L.G. 09/2018)

Festsetzung der Gebühr für die Nutzung eines Wohnmobilstellplatzes pro Übernachtung

Mehrfunktionskopiergerät COPIA OLIVETTI d-color MF 309 für die Gemeindeämter - Abschluss eines Wartungsvertrages

Herausgabe der Gemeindezeitschrift "Ortlerblick" : Regelung der Auftrags- und Finanzierungssituation

Anstellung der Frau Soraci Elisabetta als Verwaltungsassistentin der VI<sup>e</sup> Funktionsebene mittels befristetem Arbeitsvertrag mit Ablauf 02.01.2022

Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung zur Abhaltung des Wettbewerbes zur Besetzung von einer befristeten Stelle als Verwaltungsassistent/in in der VI. Funktionsebene und Genehmigung der von der Prüfungskommission erstellten Rangordnung

Vergabe des Kassadienstes der Gemeinde für den Zeitraum 01.01.2022 - 31.12.2025

### 22.12.2021

Genehmigung der Rechnungslegung Nr. 4/21 des Ökonomatsdienstes mit Rückerstattung der Auslagen an den Ökonom

Abschluss eines Stromlieferungsvertrages für die Räumlichkeiten der Bibliothek in Stilfs

Erstellung des Gefahrenzonenplanes der Gemeinde Stilfs - Genehmigung der Kostenschätzung

Arbeiten zur baulichen Umgestaltung und energetischen Sanierung des Hauses der Dorfgemeinschaft Stilfs mit Umbauarbeiten zur Unterbringung des Kindergartens und der Gemeindeämter - Einrichtung des Mehrzwecksaales: Genehmigung eines Zusatz- und Varianteprojektes

Bauliche Erneuerung und energetische Sanierung des Hauses der Dorfgemeinschaft in Stilfs sowie Schaffung neuer Räumlichkeiten für die Unterbringung der Gemeindeämter: Erteilung von Aufträgen für Zusatzarbeiten zur Errichtung einer Trennwand

Arbeiten zur baulichen Umgestaltung und energetischen Sanierung des Hauses der Dorfgemeinschaft Stilfs mit Umbauarbeiten zur Unterbringung des Kindergartens und der Gemeindeämter - Elektrikerarbeiten: Genehmigung und Liquidierung des 2. Baufortschrittes

Genehmigung des Entwurfes des Haushaltsvoranschlags für das Jahr 2022 mit Mehrjahreshaushaltsplan 2023-2024 und den entsprechenden Beilagen sowie

des einheitlichen Strategiedokuments 2022-2024

### 30.12.2021

Festlegung der Tarife für das Trinkwasser, anzuwenden im Jahr 2022

Abwasser und Abtransport der festen internen Siedlungsabfälle

4. Behebung aus dem ordentlichen Reservefonds des Haushaltsvoranschlags 2021

7. Änderung am Haushaltsvoranschlag des Finanzjahres 2021 - Genehmigung der Anpassungen betreffend die COVID-19-Erklärung („CERTIF-COVID-19“)

Entscheidung hinsichtlich Finanzierung der Tourismusorganisation im Sinne der Regelung über die Gemeindefinanzierung 2019 - Jahre 2020 und 2021

Ermittlung und Aufteilung der im IV. Trimester 2021 eingehobenen Sekretariatsgebühren

Außerordentliche Instandhaltungsarbeiten an den öffentlichen Trinkwasserleitungen und Auftragserteilungen für Ankäufe: Wasserzähler und Anschluss Glasfaser

### 31.12.2021

Genehmigung der Feststellung des vorläufigen Betrages der Trinkwassergebühren 2021

Genehmigung der Feststellung des vorläufigen Betrages der Abwassergebühren 2021

Genehmigung der Feststellung des vorläufigen Betrages der Abfallbewirtschaftung 2021

Abschluss eines Vertrages für Voip-Telefonie für die Feuerwehrhalle Stilfs

Anpassung des Schulgebäudes in Stilfs an die Gebäude Richtlinien und energetische Sanierung :Auftrag zur Ausarbeitung eines Ausführungsprojektes für die Sanierung der Böden und der Fassade.

# Das Brauchtum muss gelebt werden

## Die Tradition des Stilzer Pfluagziachn

Alle zwei Jahre am Faschingssamstag füllt das Stilzer Pfluagziachn unsere kleinen und engen Gassen mit Leben. In einer Art Schauspiel wird dabei das bäuerliche Leben von einst wieder veranschaulicht. Der Brauch soll einerseits den Winter vertreiben und andererseits, wird durch den Umzug die Hoffnung auf eine gute Ernte mitgetragen.

Das Stilzer Pfluagziachn hat eine lange Tradition, die noch über die Vorkriegszeit zurück geht. Bis in den 60er Jahren wird es regelmäßig aufgeführt, damals noch abwechselnd mit dem sog. Schemen. Danach nimmt die Regelmäßigkeit stetig ab und es berichten nur mehr Erzählungen und Erinnerungen von

wenigen einzelnen Umzügen. Dies soll sich im Jahr 1991 ändern. Roland Angerer ergreift damals die Initiative und will dem Pfluagziachn - bevor es aus dem Gedächtnis der Stilfer verschwindet - wieder neues Leben einhauchen. Durch die Hilfe und Zusammenarbeit mit Vereinen und Interessierten, wird am 09. Februar 1991 gemeinsam der Umzug auf die Beine gestellt. Seither findet dieser urige Fasnachtsbrauch, wie wir ihn heute kennen, wieder regelmäßig statt. Die Begeisterung macht sich schnell breit und immer wieder aufs Neue schlüpfen die Stilfer Burschen in die unterschiedlichsten Rollen. Um Punkt 12 Uhr setzt sich das bunte Treiben am "Gomperle" in Be-

wegung. Während der Bauer mit seiner Gefolgschaft damit beschäftigt ist alle Hindernisse aus dem Weg zu pflügen, bietet das „Gesindel“ die unterschiedlichsten Waren und Arbeiten bei den Zuschauern an. Von Osten nach Westen zieht sich dieses Schauspiel durch das Dorf, bis hin zum Kirchplatz zum abschließenden "Knödlstehln". Um die Organisation kümmert sich ein kleines Komitee, ohne die tatkräftige Unterstützung einer großen Anzahl von freiwilligen Helfern würde dieser Umzug allerdings niemals stattfinden können. Jeder Einzelne trägt dazu bei, dass das Stilzer Pfluagziachn weitergetragen werden kann. "Es war damals höchste Zeit. Brauchtum muss gelebt



werden und im Blut sein", betont auch Roland Angerer. Gerade in dieser schwierigen Zeit ist es umso wichtiger zusammenzuhalten und die Freude an unserem Brauchtum weiterzutragen. In diesem Sinne bedanken wir uns herzlichst bei allen, die in den vergangenen Jahren mit ihrer tatkräftigen Unterstützung dazu beigetragen haben, dass das Pfluagziachn stets zu einem Spektakel wurde. Wir freuen uns auch heuer wieder - falls es die Situation zulässt - auf zahlreiche Helfer/innen und Schausteller. Vergelt's Gott.

**Jan Eller, Jörg Niederegger,  
Jonas Zeus, Simon Grutsch**



# Umzug in das neue Verwaltungsgebäude

Eine neue Perspektive im wahrsten Sinne des Wortes

Die Redaktion des Ortlerblicks ist auf der Suche nach interessanten Beiträgen auch beim Verwaltungspersonal vorstellig geworden. Aufgrund der Corona-Vorschriften, und der damit verbundenen Kontaktschwierigkeiten waren die diesbezüglichen Arbeiten etwas erschwert worden. Die Besichtigung und der Besuch in den Büroräumen war daher relativ kurz ausgefallen. Zeit genug, um sich einen ersten Überblick zu verschaffen. Die einzelnen Kurzbeiträge, gespickt auch mit einigen interessanten Blicken hinter den Kulissen und einer wahrlich neuen Perspektive möchten wir Ihnen im folgenden präsentieren.

## **Gustav Plangger - Generalsekretär**

**REDAKTION: Beschreibe uns kurz das Befinden in den neuen Arbeitsräumen, im neuen Arbeitsumfeld.**

**Gustav Plangger:** Erstmals in nunmehr über 30 Jahren Tätigkeit an der Gemeinde Stilfs trifft auch ein Sonnenstrahl meinen Schreibtisch. Die Raumtemperatur ist zwar noch zu hoch, ich bin aber einigermaßen zuversichtlich, dass sich noch jemand finden läßt, der diese auf ein erträgliches Maß hinunterregelt. Im alten Verwaltungsgebäude war der einzige Ausblick auf die darunterliegende Straße, und maximal ein Blick zur Nachbarin auf dem gegenüberliegenden Balkon.

## **Sind deiner Meinung nach die Gestaltung und Anordnung der Büroräume gelungen?**

Die Gestaltung und die Anordnung, bzw. Planung der Räumlichkeiten scheint sehr gelungen zu sein. Es gibt allerdings

mehrere Nebengeräusche aus dem Haus, welche ich noch recht bewusst wahrnehmen.

## **Was ist dir von der nun doch recht langen Bauzeit besonders im Gedächtnis geblieben?**

„Schweigen ist Gold“; „Die Kleinarbeit, mit der ich mich meist alleine zu beschäftigen hatte“; „Für mich ist die Bauzeit leider noch lange nicht zu Ende, daher wird mich dieses Gebäude noch eine Zeit lang beschäftigen“;

## **Wie ist der Umzug in die neuen Büroräume erfolgt? Wie groß war der Aufwand? Gibt es noch Akten, welche nicht griffbereit sind?“**

Der Umzug verlief eigentlich problemlos, die Technik war in einigen Bereichen noch zu perfektionieren. Ebenso ist die Heizung noch zu regeln. Viele Akten werden schrittweise in das neue Verwaltungsgebäude herübergetragen. Auf dem Weg zur Arbeit komme ich ja jeden Tag an alter Wirkungsstätte vorbei und da lässt es sich gut einrichten, auch kurz wieder einige fehlende Dokumente mitzunehmen. Dies geschieht je nach Bedarf.

## **Seit wann bist du nun genau an deinem neuen Arbeitsplatz?“**

Wir sind am 1. Dezember 2021 in das neue Gebäude eingezogen, und wie gesagt, der erste Sonnenstrahl auf meinem Schreibtisch war für mich als Naturliebhaber schon ein besonders intensives Gefühl.

## **An was denkst du insbesondere, wenn du das alte Verwaltungsgebäude Revue passieren lässt?**

An das Bild eines Amtsgebäudes im afrikanischen Regenwald.

## **Ruth Bernhart - Meldeamt**

**REDAKTION: Beschreibe uns kurz das Befinden in den neuen Arbeitsräumen, im neuen Arbeitsumfeld.**

**Ruth Bernhart:** In den neuen Büroräumen habe ich ein angenehmes Arbeitsklima. Durch die gute Isolierung der Fenster dringen auch keine Geräusche vom Straßenverkehr in das Gebäudeinnere.

## **Sind deiner Meinung nach die Gestaltung und Anordnung der Büroräume gelungen?**

Die Gestaltung, und Anordnung meines Büros gefällt mir auch recht gut. Die Anordnung der Büroräume ist zudem für den Parteienverkehr sehr günstig, und für die Bürgerinnen und Bürger gut erreichbar.

## **Was ist dir von der nun doch recht langen Bauzeit besonders im Gedächtnis geblieben?**

Zuerst sah es danach aus, dass wir innerhalb von 2 Jahren umziehen könnten, dann ging man davon aus, dass wir im Herbst umziehen werden und dies hat dann wieder nicht geklappt. Wir wurden wiederum getröstet auf Frühjahr, und so ging es eigentlich in den letzten beiden Jahren laufend weiter. Dass es nun doch noch wahr geworden ist?

## **Wie ist der Umzug in die neuen Büroräume erfolgt? Wie groß war der Aufwand? Gibt es noch Akten, welche nicht griffbereit sind?“**

So wie ich erfahren habe, dass wir zum 1. Dezember 2021 in das neue Verwaltungsgebäude einziehen können, habe ich sofort begonnen die Akten nach Wichtigkeit zu sortieren, und sie gemeinsam mit unserem Gemeindearbeiter



Gustav Plangger



Ruth Bernhart



Erwin Brunner



Katharina Pinggera



Martina Egger



Elisabetta Soraci

Peter, und Fraktionsarbeiter Willi ins neue Büro gebracht. Von meinen Ämtern sind nur noch einige wenige, nicht so dringend notwendige Unterlagen im alten Gemeindegebäude. Diese kann ich nun auch je nach Bedarf von mal zu mal dort abholen und in die neuen Regale einräumen.

#### **Seit wann bist du nun genau an deinem neuen Arbeitsplatz?**

Genau am 1. Dezember bin ich im neuen Büro eingezogen, die ersten Akten konnte ich dann, nachdem auch die Arbeitsplätze (Pcs) eingerichtet waren, am 2. Dezember 2021 bearbeiten.

#### **An was denkst du insbesondere, wenn du das alte Verwaltungsgebäude Revue passieren lässt?**

Vom alten Verwaltungsgebäude aus hatte ich eine wunderschöne Aussicht über das ganze Land hinunter, die mir jetzt natürlich sehr fehlt, aber man kann nicht alles haben.... Täglich habe ich unsere schöne Gegend bewundert und sehr oft auch fotografiert.

#### **Gibt es noch einen Wunsch auf deiner Liste?**

Es würde mich freuen, wenn an den Büroscheiben als Sichtschutz Bilder von der herrlichen Aussicht vom alten Gemeindegebäude angebracht würden.

#### **Erwin Brunner - Bauamt**

**REDAKTION: Unser Mann aus dem Bauamt wollte seine Eindrücke nicht in einem Frage-Antwort-Spiel beantworten. Er hat seinen Text, seine Emotionen auf seine Weise wieder gegeben.**

**Erwin Brunner:** Dass im Dezember 2021 das neue Gemeindehaus bezogen

werden sollte, ist uns mitgeteilt worden. Trotzdem war ich überrascht, als ich am 1. Dezember zum alten Gemeindehaus fuhr und die Gemeindeämter leer vorgefunden habe. Mit Wehmut über die vielen vergangenen Jahre in eben diesem Gemeindehaus, aber auch mit Freude bin ich mit dem Computer im Gepäck am Kulturhaus vorgefahren und habe das neue Büro im Erdgeschoss bezogen. Mit Freude, da im neuen, geräumigen Gemeindehaus die Arbeiten den heutigen Anforderungen entsprechend verrichtet werden können. Ein Büro mit großem Schreibtisch, vielen Sitzmöglichkeiten, mit geräumigen schwarzen Büromöbeln, mit immer denselben Lichtverhältnissen, mit immer der gleichen Temperatur, mit schallisolierten Fenstern, die von fremden Blicken und Geräuschen von außen schützen, und mit dem Computer im Mittelpunkt. Es ist eine Erleichterung für die anstehenden Arbeiten.

Mit Wehmut blicke ich zurück, da das alte Gemeindehaus im Dorf jahrzehntelang den Mittelpunkt der Gemeinde darstellte und ich viele Jahre dort verbringen durfte. Mit vielen bewegenden Momenten. Man spürte jedes vorbeifahrende und ankommende Auto, die Tritte der Besucher oder der jeweiligen Bürgermeister, man hörte das Leben auf der Straße. Das Büro selber war gekennzeichnet durch die Jahreszeiten. Kalt, warm, Sonne, Schatten, Wind und mit einem der schönsten Blicke auf den Ortler. Es liegt nun an uns alle, das neue Gemeindehaus in den Mittelpunkt der Gemeinde Stills zu stellen.

#### **Katharina Pinggera - Sekretariat**

**REDAKTION: Beschreibe uns kurz das Befinden in den neuen**

#### **Arbeitsräumen, im neuen Arbeitsumfeld.**

**Katharina Pinggera:** Nach der ersten Eingewöhnungsphase bin ich jetzt doch im neuen Gemeindeamt angekommen. Der Umstand, in einem neuen Gebäude zu arbeiten, nachdem wir jahrelang im alten Gemeindehaus gearbeitet haben, war anfangs trotz allem gewöhnungsbedürftig.

#### **Sind deiner Meinung nach die Gestaltung und Anordnung der Büroräume gelungen?**

Ich denke, dass die Aufteilung der Gemeindebüros auf das Erdgeschoss und im 1. Stock des Verwaltungsgebäudes richtig war, und dass mir vor allem die Einrichtung der Büros im 1. Stock gut gefällt. Die Büros im Erdgeschoss wirken auf mich wegen der schwarzen Möbel und wegen des mangelnden Tageslichtes eher düster.

#### **Was ist dir von der nun doch recht langen Bauzeit besonders im Gedächtnis geblieben?**

Wir wussten, dass Kindergarten und Arztambulatorium vor den Gemeindeämtern in das neu umgebaute Haus der Dorfgemeinschaft einziehen würden. Es war kein Problem für mich zu warten bis die Gemeindeämter bezugsfertig waren. Es gibt keinen speziellen Moment, der mir von der langen Bauzeit in Erinnerung geblieben ist, ich habe das ja auch nur eher am Rande verfolgt.

#### **Wie ist der Umzug in die neuen Büroräume erfolgt? Wie groß war der Aufwand? Gibt es noch Akten, welche nicht griffbereit sind?**

Der Umzug in die neuen Büroräume verlief ohne große Probleme. Ende November haben mir die Arbeiter (Peter

und Julian) dabei geholfen, alle Akten aus meinem alten Büro ins Neue zu bringen, sodass ich am 01.12.2021 meine Arbeit dort vollumfänglich aufnehmen konnte. An dieser Stelle ein großer Dank an die Arbeiter.

### **An was denkst du insbesondere, wenn du das alte Verwaltungsgebäude Revue passieren lässt?**

Das alte Gemeindehaus ist und war, solange ich denken kann, immer präsent. Mitten im Dorf und als Ort der Begegnung eine Bereicherung für das Dorf Stilfs.

### **Martina Egger - Buchhaltung**

#### **REDAKTION: Beschreibe uns kurz das Befinden in den neuen Arbeitsräumen, im neuen Arbeitsumfeld.**

**Martina Egger:** Viel kann ich nicht sagen, da ich die meiste Arbeitszeit in Prad verbringe. Aber natürlich ist in den neuen Arbeitsräumen nicht nur das Arbeiten, sondern auch das Wohlbefinden und die Stimmung viel angenehmer. Zudem wird ein deutlich besserer Gesamteindruck der Gemeinde Stilfs vermittelt, als im alten Haus.

### **Sind deiner Meinung nach die Gestaltung und Anordnung der Büroräume gelungen?**

Ich finde, dass die Gestaltung der Büroräume gelungen ist. Sie sind um einiges moderner als jene im alten Gebäude. Somit ist es nicht nur für die MitarbeiterInnen, sondern auch für die BürgerInnen angenehmer, sich im Gemeindeamt aufzuhalten.

### **Was ist dir von der nun doch recht langen Bauzeit besonders im Gedächtnis geblieben?**

Da ich noch nicht so lange Bedienstete der Gemeinde Stilfs bin, weiß ich über die Details nicht Bescheid. Ich habe allerdings mitbekommen, dass sich aufgrund zahlreicher Probleme, wie beispielsweise der Konkurs eines am Bau beteiligten Unternehmens, die Bauzeit derart in die Länge gezogen hat.

### **Wie ist der Umzug in die neuen Büroräume erfolgt? Wie groß war der Aufwand? Gibt es noch Akten, welche nicht griffbereit sind?**

Beim Umzug war ich nicht besonders aktiv beteiligt, und die meisten Akten der Buchhaltung sind noch im alten Gebäude. Um alles in das neue Gebäude zu bringen, und richtig einzuordnen braucht es viel Zeit. Etliche Akten müssen neu sortiert, und katalogisiert werden. Ich hoffe, dass ich dafür im Sommer die notwendige Zeit finde.

### **Seit wann bist du nun genau an deinem neuen Arbeitsplatz?**

Seit Oktober 2020 arbeite ich für die Gemeinde Stilfs. Aufgrund der anfänglichen Einlernzeit, und nun vor allem durch die übergemeindliche Zusammenarbeit verbringe ich die meiste Zeit in Prad, und war somit kaum an meinem Arbeitsplatz in Stilfs. Da nun das neue Verwaltungsgebäude fertig ist, und jeder einen adäquaten Arbeitsplatz hat bin ich ab Jänner 2022 voraussichtlich jeden Freitag an meinem neuen Arbeitsplatz in Stilfs.

### **An was denkst du insbesondere, wenn du das alte Verwaltungsgebäude Revue passieren lässt?**

Bei meinem Arbeitsantritt war der erste Eindruck des alten Rathauses kein besonders guter. Vor allem externe Personen werden einen ähnlichen Eindruck gehabt haben. Sobald man aber einige Zeit im alten Gebäude verbracht hat war man es so gewohnt. Die Hoffnung auf eine baldige Fertigstellung des neuen Rathauses war aber doch immer präsent.

### **Gibt es noch einen Wunsch auf deiner Liste?**

Der Ruf der öffentlich Bediensteten ist in der heutigen Zeit nicht der Beste. Nichtsdestotrotz sollte in meinen Augen die Arbeit, die wir in teils schwierigem Bürokratismus verrichten müssen, trotzdem mehr geschätzt werden. Die Gemeindebediensteten müssen nach komplexen Vorgaben und Richtlinien des Landes/Staates arbeiten. Und diese bürokratischen Hürden lassen es meist nicht zu, dass die Abläufe zügiger abgearbeitet werden können.

### **Elisabetta Soraci - Bauamt**

Elisabetta Soraci hat am 03.01.2022 im Bauamt der Gemeinde Stilfs den Dienst angetreten, und ihr Arbeitsplatz ist gegenwärtig hauptsächlich in der Gemeinde Laas angesiedelt. Sie wird dort ihre Ausbildung für das Bauamt absolvieren und dann versuchen, sich durch das Landesgesetz Nr. 9 „Raum und Landschaft“ vom 10.07.2018, welches seit 01. Juli 2020 in Kraft ist, durchzuarbeiten. Sie sagt weiters: „Ich war in der neuen Gemeinde bereits auf Besuch, die Räumlichkeiten sind sehr schön und modern eingerichtet. Ich freue mich, künftig auch hier im neuen Verwaltungsgebäude in Stilfs arbeiten zu dürfen“.

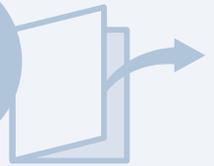
Über die Einrichtung, bzw. die Anordnung der Büroräume kann Elisabetta noch keine Angaben machen. Dies sei erst ab jenem Zeitpunkt möglich, an dem sie dann auch wirklich in Stilfs ihre Arbeit aufnehmen werde.

Der Gedanke an das alte Verwaltungsgebäude, wo Elisabetta auch bereits als Aushilfe über eine begrenzte Zeit tätig war, lässt leider wenig Euphorie aufkommen. Schimmel, Kälte und ganz besonders erinnert sie sich daran, dass bei jedweder Bewegung in den Räumlichkeiten die Schränke wackelten.

In der Hoffnung, dass die Zeiten von Schimmel und wackelnden Schränken, sowie polaren Raumtemperaturen in den Arbeitsräumen nun endgültig der Vergangenheit angehören, bedankt sich die Redaktion des „Ortlerblick“ beim Verwaltungspersonal für die gewährten Einblicke in den Arbeitsalltag mit Erinnerungen und Emotionen, mit Freuden und Enttäuschungen. Möge euch das neue Arbeitsumfeld, aber auch die gemeindeübergreifende Zusammenarbeit mit Prad und Laas eine gehörige Portion Motivation, vor allem aber auch Erleichterung in eurem Arbeitsalltag bescheren.

**Die Arbeitsgruppe  
des Ortlerblicks**

ZUM  
HERAUS  
NEHMEN



	<b>KARTON</b>	Kartonverpackungen, Wellpappe, Eierschachteln, saubere Pizzakartons	Tetra-Packungen, Papier, plastifizierter Karton, Frigolith	14-tägige Wertstoffsammlung in Stilsferbrücke/Gomagoi/Trafoi/ Stils 14-tägige Kartonsammlung Sulden
	<b>SCHADSTOFFE</b>	Alle gefährlichen Abfälle wie zum Beispiel Lacke, Farben, Neonröhren, Toner, Spraydosen, Mineral-, Motor- und Schmieröle, Reste von Pflanzenschutzmitteln, Medikamente (Tabletten, Sirup, Salben und Zäpfchen)	"Keine Infektionsartikel (z.B. Spritzen usw.)"	Schadstoffsammlung 2 mal/Jahr (Frühjahr und Herbst) oder Abfallwirtschaftszentrum Glurns
	<b>BATTERIEN</b>	Knopfzellen, Rund- und Flachbatterien, Autobatterien		Schadstoffsammlung 2 mal/Jahr (Frühjahr und Herbst) oder Abfallwirtschaftszentrum Glurns
	<b>BIOABFALL</b>	Küchenabfälle und Speisereste		Eigenkompostierung oder bei Restmüllsammlung
	<b>GRÜN- STRAUCH- SCHNITT</b>	Garten- und Parkabfälle Strauchschnitt	Rasenschnitt, Restmüll	Abfallwirtschaftszentrum Glurns oder Eigenkompostierung
	<b>ELEKTRO- ALTGERÄTE</b>	Haushaltsgeräte IT- und Telekommunikationsgeräte TV und Monitore Unterhaltungselektronik Beleuchtungskörper		Abfallwirtschaftszentrum Glurns oder Rückgabe an den Handel
	<b>SPERRMÜLL</b>	sperrige Abfälle, die wegen ihrer Größe oder Beschaffenheit nicht in die Restmüllbehälter passen und daher nicht mit dem Hausmüll entsorgt werden können (z.B. Einrichtungsgegenstände, Matratzen ...) Siedlungsabfälle größer als 40x40 cm	<ul style="list-style-type: none"> <li>Keine Baustellenabfälle (Isoliermaterialien, Rohre (PVC) und dgl.)</li> <li>Wertstoffe (Holz, Metall...) separat über die jeweiligen Container entsorgen</li> <li>Große Metallteile müssen von Möbeln abgetrennt werden!</li> <li>Behälter mit Gefahrenzeichen „Umweltschädlich“, dürfen nicht im Container Sperrmüll entsorgt werden</li> </ul>	Abfallwirtschaftszentrum Glurns
	<b>BAUSCHUTT</b>	Erdaushub, Ziegel, Fliesen, Steine, Keramik, Porzellan, Sand, Gips, Beton, Holz, Waschbecken...		Abfallwirtschaftszentrum Glurns oder Bauschuttrecyclinganlage bei autorisierten Firmen
	<b>TEXTILIEN</b>	Kleider, Bettwäsche, Vorhänge (in gutem, trockenem und sauberem Zustand)	Keine Teppiche, Lumpen (gehören in den Restmüll)	Kleidersammlung der Caritas
	<b>HOLZ</b>	Holzmöbel, Pressplatten, Holzlatten, Kisten		Abfallwirtschaftszentrum Glurns
	<b>FLACHGLAS</b>	Fensterscheibe und Spiegel		Abfallwirtschaftszentrum Glurns
	<b>REIFEN</b>	Altreifen ohne Felgen		Abfallwirtschaftszentrum Glurns

# Wertstoffsammlung

Stilfs, Trafoi, Gomagoi und Stilsferbrücke



<b>Januar</b>	<b>05.01.2022</b>	+ Hohlkörper/bottiglie di plastica + Tetra Pak
	<b>20.01.2022</b>	
<b>Februar</b>	<b>03.02.2022</b>	+ Hohlkörper/bottiglie di plastica + Tetra Pak
	<b>17.02.2022</b>	
<b>März</b>	<b>03.03.2022</b>	+ Hohlkörper/bottiglie di plastica + Tetra Pak
	<b>17.03.2022</b>	
	<b>31.03.2022</b>	+ Hohlkörper/bottiglie di plastica + Tetra Pak
<b>April</b>	<b>14.04.2022</b>	
	<b>28.04.2022</b>	+ Hohlkörper/bottiglie di plastica + Tetra Pak
<b>Mai</b>	<b>12.05.2022</b>	
	<b>26.05.2022</b>	+ Hohlkörper/bottiglie di plastica + Tetra Pak
<b>Juni</b>	<b>09.06.2022</b>	
	<b>23.06.2022</b>	+ Hohlkörper/bottiglie di plastica + Tetra Pak
<b>Juli</b>	<b>07.07.2022</b>	
	<b>21.07.2022</b>	+ Hohlkörper/bottiglie di plastica + Tetra Pak
<b>August</b>	<b>04.08.2022</b>	
	<b>18.08.2022</b>	+ Hohlkörper/bottiglie di plastica + Tetra Pak
	<b>01.09.2022</b>	
<b>September</b>	<b>15.09.2022</b>	+ Hohlkörper/bottiglie di plastica + Tetra Pak
	<b>29.09.2022</b>	
<b>Oktober</b>	<b>13.10.2022</b>	+ Hohlkörper/bottiglie di plastica + Tetra Pak
	<b>27.10.2022</b>	
<b>November</b>	<b>10.11.2022</b>	+ Hohlkörper/bottiglie di plastica + Tetra Pak
	<b>24.11.2022</b>	
<b>Dezember</b>	<b>07.12.2022</b>	+ Hohlkörper/bottiglie di plastica + Tetra Pak
	<b>22.12.2022</b>	
<b>Januar 2023</b>	<b>05.01.2023</b>	+ Hohlkörper/bottiglie di plastica + Tetra Pak

## Sammelorte

Stilsferbrücke/Brücke: 07.30 - 08.00 Uhr  
Gomagoi/Festung: 08.15 - 08.45 Uhr

Trafoi/Verschiedene: 09.00 - 09.45 Uhr  
Stilfs/Schmiedbrücke: 10.00 - 10.50 Uhr

# Kartonsammlung

Sulden und Außersulden

<b>Januar</b>	<b>13.01.2022</b>	<b>27.01.2022</b>	
<b>Februar</b>	<b>10.02.2022</b>	<b>24.02.2022</b>	
<b>März</b>	<b>10.03.2022</b>	<b>24.03.2022</b>	
<b>April</b>	<b>07.04.2022</b>	<b>21.04.2022</b>	
<b>Mai</b>	<b>05.05.2022</b>	<b>19.05.2022</b>	
<b>Juni</b>	<b>01.06.2022</b>	<b>16.06.2022</b>	<b>30.06.2022</b>
<b>Juli</b>	<b>14.07.2022</b>	<b>28.07.2022</b>	
<b>August</b>	<b>11.08.2022</b>	<b>25.08.2022</b>	
<b>September</b>	<b>08.09.2022</b>	<b>22.09.2022</b>	
<b>Oktober</b>	<b>06.10.2022</b>	<b>20.10.2022</b>	
<b>November</b>	<b>03.11.2022</b>	<b>17.11.2022</b>	
<b>Dezember</b>	<b>01.12.2022</b>	<b>15.12.2022</b>	<b>29.12.2022</b>
<b>Januar 2023</b>	<b>12.01.2023</b>		



## Öffnungszeiten Wertstoffhof Sulden

Hautstraße 35/B - Sulden | Tel. 348 44 09 042 (Jonas Wunderer)

Dienstag & Freitag: 09.00 - 11.00 Uhr (Hauptsaison)

Freitag: 09.00 - 11.00 Uhr (Nebensaison)



# Schadstoffsammlung

<b>08.03.2022</b>	Sulden/Tourismusbüro:	09.00 - 10.30 Uhr
	Stilfs/Feuerwehrhalle:	11.00 - 12.30 Uhr
<b>18.10.2022</b>	Sulden/Tourismusbüro:	09.00 - 10.30 Uhr
	Stilfs/Feuerwehrhalle:	11.00 - 12.30 Uhr

# Trenn-Information



Wertstoffsammlung der Gemeinde Stilfs

Abfallfraktion	JA 	NEIN 	Sammelort
 <b>PAPIER</b>	"Zeitungen, Illustrierte, Hefte, einzelne Papierblätter, Prospekte, Kataloge, Papiersäcke, Papierstreifen, die sich von Dosen, Flaschen oder Joghurtbechern entfernen lassen, Briefe und Bürounderlagen wie Fotokopien, Formulare, Ausdrucke"	"Kassenzettel aus thermischem Papier, benutzte Taschentücher und Servietten, beschichtetes Papier für Lebensmittel, wie z.B. für Käse und Salami, Papier mit Lebensmittel- oder Leimresten, plastifiziertes Papier, Glanzpapier, Eierkartons, Zigarettenverpackungen, Etiketten, Folien, Zellophan, Nylon, Tetrapak, andere Abfälle"	Wertstoffhof Sulden und 14-tägige Wertstoffsammlung in Stilfserbrücke/ Gomagoi/Trafoi/ Stilfs
 <b>GLAS</b>	"Flaschen und Glasverpackungen in allen Größen"	"Steingut, Porzellan, Keramik, Fenster- und Spiegelglas, Kristallglas"	Wertstoffhof Sulden und 14-tägige Wertstoffsammlung in Stilfserbrücke Gomagoi/Trafoi/ Stilfs
 <b>DOSEN</b>	"Metallverpackungen, wie Getränke- und Konservendosen, Tierfutterdosen sowie sonstige Dosen ohne gefährliche Restinhalte"	"Dosen mit Restinhalten, Spraydosen, mit Schadstoffen behaftete Metallverpackungen, Alufolien"	Wertstoffhof Sulden und 14-tägige Wertstoffsammlung in Stilfserbrücke Gomagoi/Trafoi/ Stilfs
 <b>TETRA-PAK</b>	Milch- Getränkeverpackungen	"Papier, Karton, Dosen, Nylon-säcke, Hohlkörper, Joghurtbecher"	Wertstoffhof Sulden und monatliche Wertstoffsammlung in Stilfserbrücke/ Gomagoi/Trafoi/ Stilfs
 <b>HOHLKÖRPER</b>	"Alle Getränkeflaschen aus Kunststoff, Kunststoffbehälter von Wasch- und Reinigungsmitteln, Kunststoffbehälter und Kunststoffkanister mit einem Volumen bis max. 5 Liter. Wichtig: Nur sauber und vollständig entleert!"	"Plastikflaschen und Kanister über 5 Liter, Kunststoffverpackungen und -folien, Joghurtbecher, Nylo-nsäcke, Milch und Getränkeverpackungen(Tetra Pak), Flaschen und Kanister von Motor-und Getriebeölen, Getränkeboxen und Kunststoffpaletten sowie Plastikspielzeug, Klebebänder, Bodenbeläge, Gartenschläuche, Installationsrohre..."	Wertstoffhof Sulden und monatliche Wertstoffsammlung in Stilfserbrücke/ Gomagoi/Trafoi/ Stilfs
 <b>ALTEISEN</b>	Metalle in allen Größen	Elektrogeräte, Ski, Sperrmüll, Kunststoffteile, Kabel	Wertstoffhof Sulden oder bei autorisierten Firmen
 <b>SPEISEÖLE</b>	"Gebrauchte Frittieröle und Bratfette, Öle von eingelegten Speisen (Thunfisch, Oliven, usw.), Butter, Margarine, Schmalz, verdorbene und abgelaufene Speiseöle und -fette"	"Mineral-, Motor- und Schmieröle ( Bitte zur Schadstoffsammlung!), andere Flüssigkeiten und Chemikalien. Saucen und Salatdressings, Speisereste und sonstige Abfälle"	Wertstoffhof Sulden und Gemeindebauhof Stilfs
 <b>RESTMÜLL</b>	Alle Hausabfälle die nicht einer getrennten Verwertung oder einem Recycling zugeführt wird	Getrennt gesammelte Hausabfälle	Wöchentliche Restmüllsammlung (Montag)

# Fraktion Sulden

Am 14. November 2021 wurde in Sulden eine neue Fraktionsverwaltung gewählt. Wir möchten uns bei Ulrike Pircher und Sandra Pinggera nochmals herzlich bedanken, dass sie das Wahllokal im Haus der Berge bei recht kalten Bedingungen so fleißig betreut haben. Die Wahlbeteiligung war eher schwach, möglicherweise aufgrund des schlechten Wetters an diesem Tag, oder die momentane Coronasituation war daran schuld. Wir möchten bei dieser Gelegenheit einmal darauf hinweisen, dass die Fraktion Sulden nicht allein eine Institution der Bauern ist, die verwalteten Güter der Fraktion sind

Allgemeingut und somit im Interesse aller Bürger.

## Folgende Personen wurden gewählt:

- Klaus Peter Reinstadler mit 35 Stimmen
- Eberhard Reinstadler mit 18 Stimmen
- Lukas Wunderer mit 16 Stimmen
- Erwin Reinstadler mit 12 Stimmen
- Emanuel Abertegger mit 6 Stimmen
- Fabian Wunderer mit 4 Stimmen
- Manuel Schöpf mit 3 Stimmen

Da im Wahlergebnis keine großen personellen Veränderungen vorka-

men wurde in der ersten Sitzung am 18.01.2022 in Anwesenheit des Bürgermeisters Franz Heinisch beschlossen, dass Klaus Reinstadler wieder Obmann und Erwin Reinstadler Vizeobmann bleiben. Eberhard Reinstadler hat sich bereit erklärt, das Ökonomat weiterzuführen. Emanuel Abertegger wird die Verwaltung wieder tatkräftig unterstützen. Lukas Wunderer wurde in dieser Sitzung coronabedingt online zugeschaltet und ist neu in die Verwaltung gekommen. Er wird ebenfalls dem Ausschuss hilfreich zur Seite stehen. Wir hoffen, dass Lukas die Ambitionen seines Großvaters Alois Angerer (langjähriges Mitglied der Fraktion Sulden) übernimmt. Michael Reinstadler hat sich nicht mehr für die Wahl zur Verfügung gestellt. Bei dieser Gelegenheit möchten wir uns bei ihm nochmal für die geleistete Arbeit in den letzten Jahren herzlich bedanken. Die Fraktionsverwaltung Sulden wünscht allen Bürgerinnen und Bürgern ein erfolgreiches und vor allem gesundes Jahr 2022.

**Eberhard Reinstadler**



# Sternsingen 2022

Auch in diesem Jahr waren in der Pfarrei Stils die Sternsinger/innen unterwegs um Spendengelder zu sammeln.

Hiermit möchte sich die Pfarrei Stils bei allen Spendern für die gesammelte Summe von 2.510,00 Euro bedanken.

Ein großes Vergelt's Gott gebührt den Sternsinger/innen und ihren Begleitpersonen für diesen wertvollen Dienst und Brauch.

**Für den Pfarrgemeinderat  
Peter Grutsch**



# Führungswechsel beim Theaterverein

Simone Platzer im Interview mit dem scheidenden Obmann  
Eller Pankratius genannt „Felix“

**SIMONE:** Felix stell dich bitte mal kurz vor...

**Felix:** Ich bin Pankratius Eller und bin am 07. November 1964 in Graun i.V. geboren. Bin seit 36 Jahren mit meiner Frau Petra verheiratet und habe 2 Söhne.

**Führungswechsel, warum gerade jetzt in dieser schwierigen Zeit?**

Natürlich ist die momentane Situation für alle Vereine schwierig. Ich bin aber trotzdem der Meinung, dass es nicht falsch ist jungen Menschen Verantwortung zu übertragen. Mit Jörg Niederegger, so glaube ich, haben wir einen jungen, kompetenten und zuverlässigen Nachfolger für mich gefunden. Im Vorstand zur Seite stehen ihm: Jan Eller als Obmann Stellvertreter, Mag. Florian Öttl, Barbara Carbogno, Daniel Pinggera, Petra Platzer und ich selbst, in meiner Aufgabe als Spielleiter.

**Was bedeutet die Theatergruppe s`Lorgagassl für dich?**

Der Theaterverein ist für mich wie mein eigenes Kind. Ich selbst war als Gründungsmitglied bei der „Geburt“ vor 21 Jahren dabei. Auch wenn ich mein Amt als Obmann niedergelegt habe, so werde ich den jungen Vereinsmitgliedern mit Rat und Tat zur Seite stehen. Freue mich aber jetzt schon, dass ich mich in Zukunft ganz auf meine Arbeit als Spielleiter konzentrieren kann.

**Wie bist du zum Spielleiter der Gruppe gekommen?**

Bei den ersten zwei Theaterstücken mussten wir einen Regisseur von auswärts hohlen. Gerade in dieser Zeit hat der Theaterverband eine zweijährige Spielleiterausbildung angeboten. Von



*Der scheidende Obmann Pankratius Eller*

Anfang an hat mich diese Arbeit fasziniert und so habe ich die Chance ergriffen und die Ausbildung zum Regisseur gemacht. Das waren zwei stressige Jahre für mich. Musste ich doch die ganze Woche meiner Arbeit nachgehen und an den Wochenenden die Schulbank drücken. Nach zwei Jahren habe ich

dann die Prüfung im Bildungshaus Schloss Goldrain abgelegt. Ich möchte aber diese Zeit nicht missen.

**Was ist dein Wunsch für die Zukunft der Theatergruppe?**

Für die Zukunft wünsche ich meinem Nachfolger viel Erfolg. Ich wünsche ihm die Kraft den Verein in dieser schwierigen Zeit zusammenzuhalten. Auf jeden Fall wünsche ich mir, dass wir endlich wieder unsere Leidenschaft, das Theaterspielen, ausleben können. Leider haben wir uns auch dieses Jahr, schweren Herzens, entschlossen keine Aufführungen zu machen. Sobald Corona es zulässt werden wir wieder für euch auf der Bühne stehen. Wir suchen auch immer wieder neue Spieler. Wenn ich das Interesse bei euch geweckt habe, meldet euch doch bei einem von uns.



*Der neue Obmann Jörg Niederegger*

**Für den Gemeinderat  
Simone Platzer**

# Filmvorstellung im Stilfser Haus der Dorfgemeinschaft

Am 14. Jänner fand im Haus der Dorfgemeinschaft von Stilfs die erste Filmveranstaltung mit dem Ortler Sammlerverein Erster Weltkrieg statt. Gezeigt wurde dabei der Film „Das Stilfserjoch und sein Schicksalsberg“, ein Dokumentarfilm über das Stilfser Joch und den Scorluzzo, gefilmt, geschnitten, getextet und gesprochen von Vereinsmitgliedern.

Vorgezeigt wurden zudem mit Bildern und Videos die vielfältigen Aufgaben der Mitglieder des Sammlervereins: Sammeln und archivieren von Relikten aus dem Ersten Weltkrieg, Vorträge halten, Ausstellung organisieren oder Dokumentarfilme erstellen. Auf die kurze Vorstellung der Tätigkeiten durch Vizepräsident Gerald Holzer folgte zudem eine kleine Überraschung.

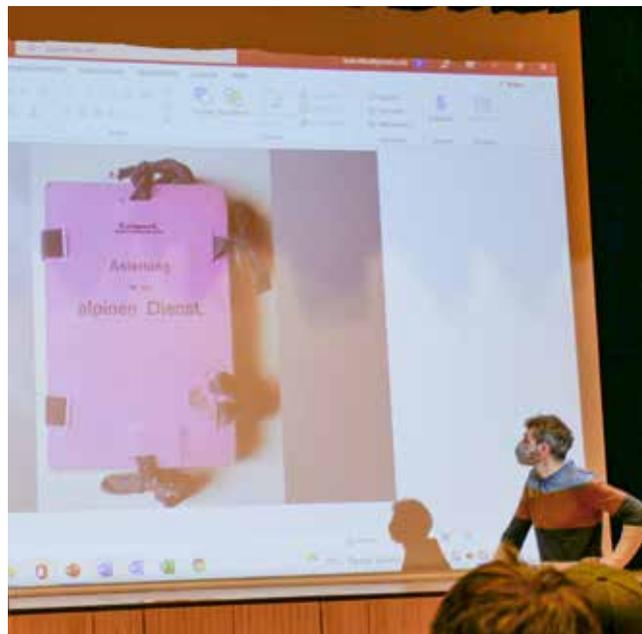
Franz Angerer, ebenfalls Mitglied des Vereins, entpuppte sich als großzügiger Spender besonderer Artefakte, die er in seinem reichhaltigen Fundus zuhause entdeckt hatte. Darunter befanden sich eine Akten-Mappe des Rayon I, die Todesanzeige von Andreas Steiner, dem Erstürmer des Stilfser Joch, das



Büchlein „Anleitung für den alpinen Dienst“ bestehend aus sieben Einzelheftchen und zwei Gemälden, eines vermutlich von Hauptmann Molterer. Die Mitglieder des Ausschuss bedanken sich ganz herzlich bei Franz, dass er dem Verein immer wieder derart

spannende Quellen überlässt. Als Abschluss wurden noch kurz die Baracke an der Königspitze angesprochen und ein weiterer Vorfilm für die Vorführung im nächsten Jahr gezeigt.

**Melanie Platzer**



# Gegen Gewalt an Frauen

Gegen Gewalt an Frauen ist auch in unseren Breitengraden leider noch ein aktuelles Thema. Es gibt viele Formen der Gewalt, nicht nur die physische. Die Palette reicht von verbalen Angriffen und ökonomischen Unterdrücken, bis hin zu Grobheiten, schmutzigen Witzen, subtilen Aussprechungen und physischer Unterdrückung. Um darauf hinzuweisen, dass jede Art von Gewalt an Frauen zu verurteilen ist, haben wir in der Nähe der Bushaltestelle im Dorf Stilfs eine rote Bank aufgestellt. Ich danke dem Bürgermeister Franz Heinisch, der für die Frauenthemen sehr sensibel ist, dem Referenten Samuel Marseiler und dem Gemeindearbeiter Peter, die meine Aktion umgesetzt haben.

**Die Gemeindereferentin  
Maria Ricky Herzl**



# Sanierungs-Beratung für Bürger\*innen und Gemeinden

## Was ist das Ziel?

Ziel der Plattform Land-Sanierungsberatung ist es, Bürger\*innen und Gemeinden darin zu unterstützen, vor allem leerstehende Gebäude und Immobilien zu sanieren und somit wieder attraktiv und nutzbar zu gestalten, um Zersiedelung und Abwanderung gegenzusteuern. Altes und bereits Bestehendes soll besser genutzt und wiederbelebt werden, bevor Neues gebaut wird, um Flächen zu sparen und Dorfcentren zu beleben.

## Wer wird beraten?

Bürger\*innen, die ein leerstehendes Gebäude oder eine Immobilie besitzen und diese sanieren bzw. wieder nutzbar machen möchten. Gemeinden, die leerstehende Objekte jeglicher Nutzungsform sanieren und neu beleben wollen.

## Erste Schritte zur Beratung:

- Kontaktaufnahme mit der Plattform Land (Tel. 0471 999 392 oder [info@plattformland.org](mailto:info@plattformland.org))
- Ausfüllen der Checkliste Sanierungsberatung und Abgabe der nötigen Unterlagen
- Auswahl der Projekte durch eine Fachjury

## Wie läuft die Beratung ab?

Die ausgewählten Projekte werden auf dem Weg der Sanierung, vom ersten Impulsgespräch und Lokalaugenschein über Kostenschätzung und Auswahl der Förderungen bis zur Beauftragung eines Planers, begleitet.

## Wie viel kostet eine Beratung?

**Bürger\*innen:** Beratung von 15 Stunden mit Selbstbehalt von 300 Euro +

MwSt. (dank Förderung der Stiftung Südtiroler Sparkasse).



# Jahresbericht

## Bibliothek Stilfs



Die öffentliche Bibliothek Stilfs ist im Dachgeschoss des Widums, Widumweg 10 untergebracht und ist über einen eigenen Eingang zugänglich. Sie verfügt über 2.864 Bücher und 136 CDs. Außerdem standen den Nutzern 9 verschiedene Zeitschriften zur Verfügung: Flora, Kraut und Rüben, Brigitte, Öko-Test, PM, Welt der Wunder, GEO, Geolino und Landapotheke.

### Das Team

Unser Team besteht aus 8 ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen: Zita Gander, Simone Karner, Cornelia Moser, Thea Hofer, Marialuise Telser, Anna Tschenett, Dagmar Angerer, Leiterin Walburga Tschenett

### Besucher

Im Jahr 2021 zählte die Bibliothek 723 Besucher.

### Leser

Die Bibliothek hatte im Berichtsjahr 84 aktive Leser, davon waren 52 Erwachsene, 3 Institutionen, 4 Jugendliche im Alter von 12-18 Jahren und 25 Kinder im Alter von 3-12 Jahren.

### Weitere Zahlen

- Im vergangenen Jahr wurden 13 Hörbücher für Kinder und 134 aktuelle Bücher angekauft.
- Es wurden insgesamt 2.505 Medien entliehen. Davon waren 2.134 Bücher, 237 Zeitschriften, 108 CDs und 26 DVDs.
- Die Bibliothek war an 87 Tagen bzw. 174 Stunden geöffnet.
- In der Bibliothek standen die 5 Bücher für den Franz Tumlner Literaturpreis 2021 für die Leser/innen zur Verfügung

### Veranstaltungen 2021

- Am 23. April, dem Welttag des Buches

stellten wir an verschiedenen Orten im Dorf ausgeschiedene Bücher zur Mitnahme bereit.

- Im vergangenen Jahr organisierte unsere Mitarbeiterin Simone wiederum eine Lesewanderung. 7 Kinder besuchten das Nationalparkhaus „aquaprad und wanderten anschließend zum Fischerteich Prad.
- Die Sommermonate über beteiligten sich 11 Kinder am Sommerleserpreis für Grundschüler. Sie lasen insgesamt 77 Bücher. Alle erhielten einen kleinen Preis und eine Urkunde.

### Top 3

Die 3 meistgelesenen Bücher waren:

- Reider, Katja: Nixengeschichten
- Schmidt, Joachim: Kalmann
- Perrin, Valerie: Unter den hundertjährigen Linden

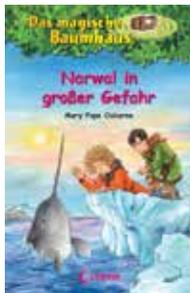
# Buchempfehlungen

## Bibliothek Sulden



### Davis Safier, MISS MERKEL - Mord in der Uckermark

Was macht Angela Merkel, wenn sie in Rente geht? Sie löst Kriminalfälle in der Uckermark. Der herrlich komische neue Roman von Bestsellerautor David Safier: Die Kanzlerin ist seit sechs Wochen in Rente und mit Mann und Mops in die Uckermark gezogen, genauer gesagt nach Kleinfreudenstadt, gelegen am schönen Dumpfsee. Nach dem turbulenten Leben in Berlin fällt es ihr jedoch schwer, sich auf das beschauliche Landleben einzulassen. Nur zu backen und zu wandern, wird halt schnell fad. Als je-



doch der Freiherr Philip von Baugenwitz vergiftet in einem von innen verriegelten Schlossverlies gefunden wird, erwacht neues Leben in Angela. Endlich wieder ein Problem, das gelöst werden will!

Unterstützt von ihrem liebenden Ehemann und dem sanften Bodyguard Mike macht sie sich auf die gefährliche Suche nach dem Mörder. Wird sie ihn finden?

### Mary Pope Osbore, Das Magische Baumhaus

Komm mit auf die Reise im magischen Baumhaus. Begib dich mit Philipp und Anne auf spannende Entdeckungsreisen. Rätselhafte Abenteuer in fremden Welten und längst vergangene Zeiten erwarten unsere jungen Leser und Leserinnen in den verschiedenen Bänden dieser Buchreihe

# Leidenschaft für Grund und Boden

Pilot, Bäcker und Aktivist. Die Leidenschaften des Nicki Wallnöfer.

Ein enthusiastischer Hubschrauberpilot als leidenschaftlicher Bäcker. Wie passt das zusammen? Nicki Wallnöfer ist darüber hinaus ein sehr aktives Mitglied der Stilzer Gruppe „Leidenschaft für Grund und Boden“.

Ich besuchte Nicki Wallnöfer auf seinem Bergbauernhof. Seine beiden Berufe sind wahrhaftige Berufungen.

Dass sich die Faslar-Höfe etwa 150 Höhenmeter über dem Stillsfer Ortskern auf strammen 1.470 m befinden konnte ich der Karte entnehmen. Weniger klar war mir, welcher steilen Aufstieg ich da vor mir hatte. Die alte Straße vom Dorfzentrum windet sich zwar den Berghang hinauf, liebt aber die Direttissima. Da kriegt man einen realistischen Eindruck davon, welche mühsamen Wege die Menschen noch vor 100 Jahren zu bewältigen hatten. Aber das waren sie von Kindesbeinen an gewohnt.

**Nickis Leidenschaft Nummer eins: Das Fliegen eines Hubschraubers**  
Oben angekommen stehe ich vor einem neuen Haus, das offenbar in ein Stallgebäude hinein gebaut worden ist. Allein der Aussicht wegen lohnt es sich schon, die Faslar-Höfe zu besuchen. Aber das war ja nicht meine wahre Absicht. Ich wollte einen Mann besuchen, der von der Stunde null an beim Aufbau der Gruppe „Leidenschaft für Grund und Boden“ in Stills mit dabei war: Nicki Wallnöfer.

Ihm eilt der Ruf eines „Querdenkers“ voraus. Mit gutem Grund. Nicki ist in keine Schublade einzuordnen. Als junger Mann war er bei der Bergwacht von Trafoi und erlebte immer wieder Hubschrauberbergungen. Schließlich hat er die Fluggeräte eingewiesen



und dabei offenbar Feuer gefangen: Er begann eine Ausbildung als Hubschraubermechaniker. Die wiederum ergänzte er schließlich mit der Hubschrauber-Pilotenausbildung. Seit 2006 ist er Helikopter-Pilot. „Sicher mein Traumberuf“, sagt er.

Aber seit geraumer Zeit lebt er einen zweiten ‚Traum‘ aus, den des Brotbackens. Wie so ein Traum entstehen kann will ich in Erfahrung bringen.

## **Brotbacken, die Leidenschaft Nummer zwei**

Alles fing damit an, dass er gemeinsam mit seiner Frau Ilse einen der alten Faslar-Höfe gekauft hatte. „Vor 4 Jahren hat mich dann ein Nachbar gefragt, ob er im alten Ofen unseres Hofes Brot backen darf“, erzählt er. Obwohl der lange nicht benützt worden war „machten wir ein Feuer um zu sehen, ob er überhaupt funktioniert“. Ein Feuer, das offenbar sofort auf Nicki übersprang und in ihm eine völlig neue Leidenschaft weckte. „Ich habe dann halt auch begonnen, im

alten Ofen Vinschger-Paarlbrot für den Eigengebrauch zu backen. Das Rezept dazu stammte von einem Berufsbäcker. Durch Weitergabe des Brotes an Verwandte und Bekannte stieg die Nachfrage mehr und mehr“, lacht er zufrieden bei einer Tasse Kaffee in der Küche des Wohngebäudes. Durch die Küchenfenster leuchten die Berge der Umgebung, vor allem die imposante Kulisse des Ortlers.

Bald schon verkauften Nicki und Ilse das Wohnhaus, übrigens eines der ältesten auf Faslar. Und zogen quasi in das Stallgebäude. „Das war so riesig groß, dass wir locker einen Wohnbereich hineinbauen konnten“, sagt er. Platz war selbstverständlich auch für eine kleine Hofbäckerei mit einem prächtigen Holz-Backofen.

## **BIO-Kräuteranbau auf Steilhängen**

Die Wallnöfers haben im Jahr drauf, es war 2016, mit dem BIO-Kräuteranbau begonnen. „Wir haben 2,5 ha Grund, größtenteils in Steillage. Da kann man selbst mit Breitspur-Fahrzeugen mehr schlecht als recht fahren.“ Und die Ernte der Blüten muss eh von Hand gemacht werden, was auch auf den Steilhängen möglich ist. Es sind vor allem ‚BIO-Blütenkräuter‘, die sie züchten. Die getrockneten Blüten werden während des ganzen Sommers geerntet und getrocknet um verschiedene Kräutertee-Mischungen zugesetzt zu werden. Die Blüten bringen quasi Farbe in die Teesorten.

Ob er nun als Bäcker beginnt, eigenes BIO-Getreide anzubauen, das wäre ja ein logischer nächster Schritt: „Im Prinzip schon“, sagt er. „Aber der Aufwand an Gerätschaften für Neueinsteiger ist relativ hoch.“



### Vinschger-Paarlbrod aus einem holzbefeuerten Steinofen

Er erzählt mir dies in seiner Brot-Backstube. Es ist behaglich warm, dutzende Paarlben warten darauf, im Stein-Holzbackofen in jenes Gebäck verwandelt zu werden, das den Namen Vinschgau in alle Windesrichtungen getragen hat. BIO-Roggenmehl und BIO-Weizenmehl werden im Verhältnis 2:1 gemischt, ein Teil des Roggenmehles ist Vollkornmehl. Um 3:30 in der Nacht hatte er begonnen, das ‚Dampfl‘ zu erzeugen, eine Mischung aus Mehl und Naturhefe, die dann bis 7 Uhr gerastet hat. Dann macht er die Teiglinge, formt also die Paarlben. Dieser Teig rastet dann bis ca. 11 Uhr. Jetzt wird die noch heiÙe Asche aus dem Ofen gekehrt – wobei eine Stirnlampe gute Dienste tut. Nun legt Nicki die ‚aufgegangenen‘ Teigstücke auf eine lange Ofenschaufel und ‚schiebt‘ sie in den 300 Grad heißen Backofen ein. Wo sie in ca. 7 Minuten zu den unvergleichlichen Vinschger Paarlben werden, die wir alle so schätzen.

### Vielleicht Leidenschaft Nummer 3: Getreideanbau

„Es wäre für uns schon sehr schön, wenn

wir mehr eigenes Getreide anbauen könnten“, sinniert er, während er die duftenden, gebackenen Paarlben aus dem Ofen nimmt. „Aber dazu braucht’s Maschinen, weil man die Zeit gar nicht aufbringen kann, das händisch zu tun“. Vielleicht gibt es in Zukunft einige Bauern, wie den letzten Getreidebauern von Stilfs, Reinhold Pinggera, mit denen ein größeres Anbauprojekt in Richtung ‚Berggetreide aus Stilfs‘ begonnen werden kann. Nicki würde das Getreide sofort kaufen, wenn denn mehr vorhanden wäre. Grundstein hierfür ist neben einem Mini-Mähdrescher auch eine angemessene Getreide-Mühle.

### Über kurz oder lang braucht’s einen Bauernladen in Stilfs

Auch deshalb setzt er große Hoffnungen in die Gruppe „Leidenschaft für Grund und Boden“, er ist sogar eine ihrer Triebfedern. „Ich bin überzeugt, dass wir als Gruppe viel erreichen können. Wir müssen Produkte erzeugen, die auf guten Absatz stoßen.“ Es nütze ja wenig, Milch zu haben ohne eigene Sennerei. Oder Getreide ohne Bäckerei, Brot, Gemüse und Obst ohne Verkaufs-

laden. „Wir brauchen, um es konkret zu benennen, einen Bauernladen im Ort.“ Erst dann rentiere sich die Mehrarbeit der Bauern, da sie so den größten Teil des Produkterlöses erhalten könnten, der sonst an die Händler geht. Was denn die Gemeinde Stilfs tun könnte, um diese Ideen zu unterstützen? „Das ist einer der Gründe, weshalb unsere Gruppe ‚Leidenschaft für Grund und Boden‘ entstanden ist, da es die Gemeinde bislang versäumt hat zukunftsfähige Projekte zu unterstützen“, sagt Nicki. Die Bereitstellung eines Verkaufsräumens wäre ein großer Wunsch. Und was den Getreideanbau anbelangt hat Nicki bereits konkrete Schritte gesetzt. Zum ersten Acker von Verena und Ulli sind weitere Äcker in Stilfs und im Vinschgau dazugekommen, welche Nicki seit letztem Jahr mit seinem eigenen Mini-Mähdrescher bearbeitet. Die Entschlossenheit dieser Leute macht mich optimistisch. Sie können zu einem Vorbild für andere alpine Gemeinden werden. Und genau deshalb werde ich die künftigen Aktivitäten der Gruppe weiterhin mit Freude begleiten.

**i.A. Fabian Brenner,  
von Werner Kräutler**



# Der Familienverband Stilfs blickt zurück

## Martinsumzug

Heuer durften wir wieder einen Martinsumzug machen. Nach einer kleinen Andacht in der Kirche zogen wir, musikalisch begleitet von den Jungmusikanten, durch unser Dorf. Die Kinderaugen strahlten mit den Laternen um die Wette.

## Nikolausbilder

Viele unserer Kinder sind unseren Aufruf gefolgt und haben sich allergrößte Mühe gegeben uns ein Bild zum Thema Nikolaus zu malen oder zu basteln. Wir freuten uns über die vielen Einsendungen und übergaben den fleißigen Kindern gerne ein kleines Dankeschön.

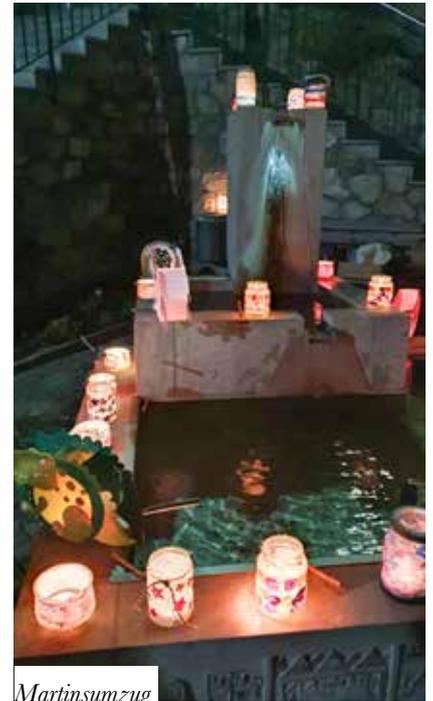
## Weihnachts-Bastelsets

Bastelsets mit Weihnachtskarten und ein Set für eine Filzkugel konnten bei

uns bestellt werden. Viele Bestellungen wurden abgepackt und an bastelfreudige Kinder übergeben. Gar einige Bilder haben wir von den gebastelten Karten und fertigen Filzkugeln erhalten. Es ist schön zu sehen, dass die Kinder zu Hause sich größte Mühe machten und vielleicht zu Weihnachten jemanden ein Lächeln ins Gesicht zauberten.

## Kindersegnung

Am 08. Dezember feierten wir in der Pfarrkirche Stilfs die Kindersegnung, welche von Musikanten der Musikkapelle Prad musikalisch begleitet worden ist. Nach der Messe verteilten wir Holzsterne an unsere fleißigen Kinder. Die Holzsterne der Kinder schmückten heuer die Christbäume in der Pfarrkirche Stilfs. Vielen Dank an alle Kinder für die verzierten Holzsterne.



Martinsumzug



Nikolausbilder

# Vorschau Veranstaltungen 2022

KFS Zweigstelle Stilfs

<b>ganzjährig</b>	Preisnachlässe für KFS-Mitglieder in vielen Geschäften
<b>Fasching</b>	Faschingsaktion
<b>19. März</b>	Marendboxen für unsere Väter
<b>März</b>	Aktion Gutes Leben „Die Vielfalt des Frühlings“
<b>26. März</b>	Vortrag über „Drogenabhängigkeit und deren Folgen“ mit Konrad Fissneider
<b>Fastenzeit</b>	Kreuzwegandacht gestaltet vom KFS Stilfs mit Fraktionen
<b>04. April</b>	Stark wie ein Löwe - Innere Stärke, ein positives Selbstwertgefühl, Selbstbewusstsein, Resilienz, das sind nur einige Schutzfaktoren des mentalen und psychischen Immunsystems der Kinder. Es sind Bausteine, die viele Eltern ihren Kindern mitgeben möchten.
<b>16. April</b>	Ostereiersuche am Ostersonntag
<b>Mai</b>	Aktion Gutes Leben „Vielfältige Familienzeit“ Kuttenverteilung für die Erstkommunionkinder Spielgruppe für unsere Kleinsten 0-3 Jahre
<b>12. Juni</b>	Familienfest mit Bobby den Zirkusaffe am Sportplatz Stilfs
<b>Sommer 2022</b>	Spiel & Spaß in der Natur für unsere Kinder
<b>Sommer 2022</b>	Stempelkarten für Hüttenwanderungen in unserem Gemeindegebiet
<b>30. Juli</b>	Kinonachmittag – Freilichtkino mit ELKI Obervinschgau



*Kindersegnung*



*Weihnachts-Bastelsets*



# Nachruf Albin Fierer

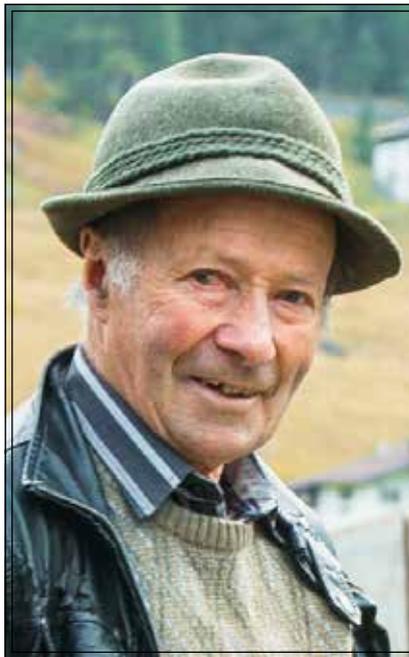
„Höfler – Albin“, \* 07.02.1944 † 17.01.2022

Viele in der Gemeinde Stilfs und weit darüber hinaus sind bestürzt und traurig aufgrund des Todes vom Höfler – Albin. Doch dieser Nachruf soll ihm die letzte Ehre erweisen.

Zu Lebzeiten hätten vielleicht die Wenigsten daran gedacht, einmal etwas über den Albin zu schreiben, so auch ich, denn er war ein ruhiger, bodenständiger und vor allem zufriedener Mensch. Schon früh musste er auf dem Hof mit seinen drei Geschwistern Hand anlegen und überall mithelfen, wo Hilfe gebraucht wurde. Später erlernte er dann den Beruf des Maurers. Als mit dem Bau der ersten Seilbahn 1975 das Madritschgebiet erschlossen wurde, begann Albin bei den Seilbahnen Sulden zu arbeiten. Dort blieb er bis zu seiner verdienten Pensionierung ein geschätzter Mitarbeiter. Nebenbei war der Höfl-Hof seine Lebensaufgabe und Leidenschaft. Er investierte viel Zeit und Geduld in die Arbeit mit seinen Tieren. Albin war auch Obmann der früher weit bekannten „Außersuldner Braunviehzuchtgenossenschaft“, welche im Jahr 2009 das 100-jährige Bestehen feierte. Für seine Frau Lidwina, seine drei Töchter und die Enkelkinder hatte Albin immer ein offenes Ohr und eine helfende Hand. Die Familie war für ihn sein ein und alles. So pflegte er seine geliebte Lidwina jahrelang mit viel Fleiß und Geduld, bis sie ihrem Albin im März 2020 nach langer Krankheit vorausgegangen war.

Albins Leben war geprägt von mühsamer Arbeit, Hilfsbereitschaft und einer stets freundlichen und fürsorglichen Art. Von ihm konnte man wahrlich alles bekommen.

„Liaber Albin, wenn du mi in 07. Dezember oungeleitet hosch, bin i zearsch a bissl drschrocken. I hon mr denkt, es muas dringend sein, suscht tasch nicht sogem. Nia hot man die jammern oder



*Was uns bleibt sind Liebe,  
Dank und Erinnerung.*

## *Albin Fierer*

*„Höfler-Albin“*

*\* 7. Februar 1944  
† 17. Jänner 2022*

*Sulden*

schimpfen keart. Du hosch mir sem deine geliebten Schafflen ounbouten, damit i dir abor onimm. Noch kurz n Überleign hon i dir gsog, dass i nit mog, dass du deine Schafflen verkafsch, ober dass i dir gearn hilf. Nr isch olls recht schnell gongen. Du bisch in Spitol kemmen und a Lösung für deine Schafflen hot sofort her gmiast. Noch a poor Telefonate wor olls klor. Deine ibr 20 Schafflen wearn auftoalt, abor kernen zu Kollegen, a poor zu Wegbegleiter und a poor zu Bekannte. Du hosch ins olle und vour ollem mir a unmeiglichs Vertrauen entgegenbrocht. Für an leidenschöflichen Bauer isches nit oanfoch, seine Viecher in ondere Händ zu geben. A schwarze Lungenentzündung hot di fescht mitgnommen und du bisch leider schwacher gworn. Genau oan Mounet noch inser n 1. Telefonat, am 07. Jänner, hobmr wieder telefoniert. Leider wors es letschte Mol. I hon dr mit guatn Gewissen kennt versichern, dass es deine Schafflen guat geat und dass guat auf sui gschaug weart. Du hosch die nuamol fir olls be-

donkt und hosch gsog, dass i sel zu olle sogn soll, de wos deine Schafflen versorgen. Du hosch die verobschiedet... Also liaber Platzer Ulli, liabe Ratscheil-Christl, liaber Schöpf Franz, liaber Gondr Erich: a groaßes Vergelt's Gott in Noumen fan Albin. A bsunderer Donk gilt in Gaiser Ulli und in Haas Manuel für suina groaßer Unterstützung und Organisation.

Albin, du hosch in 07. Dezember viele Leit kennt ounleiten und um Hilfe fragen, viele hatten dr kolfen. Dass du genau mir ausgsuacht hosch, obwohl i 50 Jahr jinger bin als du, sel erfüllt mir mit Stolz und Donkborkeit. I wear dir und deine Schafflen in Ehren kolten. I wünsch dir iatz a gleich scheans Platzl, wia a auf dein Heifl kop hosch, und i hoff, dass sel in guate Händ kimp. Vergelt's Gott Albin."

Herr, gib ihm die ewige Ruhe, und das ewige Licht leuchte ihm. Lass ihn ruhen in Frieden. Amen.

**In Freundschaft,  
Fabian Brenner**

# Elki startet erfolgreich!

Das Elki Obervinschgau öffnete im September 2021 das erste Mal seine Türen und lud Eltern, Großeltern, Kinder und alle Interessierten dazu ein, die Räume in Mals und Graun zu besichtigen. Hier kann ab sofort einmal wöchentlich der „offene Treff“ – das Herzstück der Eltern-Kind-Zentren stattfinden. Verschiedene, sorgfältig ausgewählte Spielsachen, gemütliche Ecken zum Stillen und Wickeln, eine kleine Elternbibliothek und jeweils eine kleine Küche laden zum Spielen, Verweilen und Kontakte knüpfen ein. Die offenen Treffs werden von den ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen des Elki Obervinschgau geleitet. Möchtest auch du dich für unser Elki stark machen und uns hin und wieder unter die Arme greifen, dann melde dich als freiwillige Mitarbeiterin. Wir würden uns über die Erweiterung unseres Teams freuen.

## Offene Treffs:

Jeden Dienstag von 15.00 bis 17.00 Uhr in Mals (alte Handelsschule)

Jeden Donnerstag von 15.00 bis 17.00 Uhr in Graun (Museum)



Samstags, 1x im Monat: offener Treff mit den „Tatas“ (jeweils 09.00 bis 11.00 Uhr in Mals und Graun).

Weiters organisiert das Elki Obervinschgau bunte Angebote für Familien in mehreren Gemeinden. Unter anderem konnte man sich bei einem gemeinsamen Treffen mit Vertretern der Gemeinde, des KFS und der Jungschar Stilfs auf eine Zusammenarbeit für den Sommer 2022 einigen. Das Freilichtkino für Kinder und Familien wird am 30. Juli 2022 in Stilfs stattfinden. Schau dir das neue Programmheft Frühjahr/Sommer 2022 in Ruhe online durch (<https://elki.bz.it/de/vinschgau/obervinschgau/>) oder hol dir eine Broschüre in der Bibliothek oder der Raiffeisenkasse Stilfs & Sulden ab!

**Eltern-Kind-Zentrum  
Obervinschgau**

**Redaktionsschluss: 27. Mai 2022**

**Erscheinungstermin: 01. Juli 2022**

Ihre Beiträge schicken Sie bitte an: [simone.platzer1@gmail.com](mailto:simone.platzer1@gmail.com)

## IMPRESSUM

**Herausgeber:** Bezirksmedien GmbH, Ermächtigung des Landesgerichtes Nr. 19/1993, Eintragung im ROC Nr. 3226/1994

**Adresse:** Grüblstraße 142, 39028 Schlanders

**Druckerei:** Ferrari Auer, Bozen

**Verantwortlich im Sinne des Pressegesetzes:** Josef Laner

**Grafik und Layout:** Jasmin Kiem

## Wichtige Informationen

### NOTRUF 112

Freiwillige Feuerwehr, Rettung Weißes Kreuz, Bergrettung, Polizei, Carabinieri

### BIBLIOTHEK

#### Öffentliche Bibliothek Stilfs

Widumweg 10, Tel. 0473 612 005

Winteröffnungszeiten Oktober - Mai:

Dienstag: 15.00 - 17.00 Uhr

Donnerstag: 16.00 - 18.00 Uhr

#### Öffentliche Bibliothek Sulden

Hauptstraße 24/A

Winteröffnungszeiten September - Juni:

Donnerstag: 14.30 - 16.30 Uhr

### APOTHEKE

#### Dr. Patrizia Köllemann

Kreuzweg 2, Prad, Tel. 0473 616 144

Öffnungszeiten: Montag bis Mittwoch &

Freitag: 08.30 - 12.30 & 14.30 - 18.30 Uhr

Donnerstag & Samstag: 08.30 - 12.30 Uhr

### ARZT

#### Dr. Georg Hofer

##### Ambulatorium in Stilfs Dorf

Dorfstraße Nr. 7/A, Tel. 0473 612 044

Montag: 08.30 - 11.00 Uhr

14.30 - 16.00 Uhr

Freitag: 08.30 - 10.30 Uhr

##### Ambulatorium in Sulden

Hauptstraße Nr. 43, Tel. 0473 613 163

Dienstag: 08.30 - 11.30 Uhr

Donnerstag: 14.00 - 17.30 Uhr

### PFARRAMT STILFS

Tel. 0473 611 709

Pfarrer: Tel. 349 84 35 202

### KRANKENHAUS

Schlanders: Tel. 0473 738 111

**E-WERK STILFS** Tel. 800 120 445

### GEMEINDEÄMTER

#### Sekretariat

Tel. 0473 611 739

[info@gemeinde.stilfs.bz.it](mailto:info@gemeinde.stilfs.bz.it)

[katharina.pinggera@gemeinde.stilfs.bz.it](mailto:katharina.pinggera@gemeinde.stilfs.bz.it)

#### Gemeindesekretär

Gustav Plangger: Tel. 0473 611 739

[gustav.plangger@gemeinde.stilfs.bz.it](mailto:gustav.plangger@gemeinde.stilfs.bz.it)

#### Melde-, Standes- und Wahlamt

Tel. 0473 612 210

[ruth.bernhart@gemeinde.stilfs.bz.it](mailto:ruth.bernhart@gemeinde.stilfs.bz.it)

#### Buchhaltung

Tel. 0473 611 739

[martina.egger@gemeinde.stilfs.bz.it](mailto:martina.egger@gemeinde.stilfs.bz.it)

#### Bauamt und Lizenzamt

Tel. 0473 612 209

[erwin.brunner@gemeinde.stilfs.bz.it](mailto:erwin.brunner@gemeinde.stilfs.bz.it)

# Ortler

Vinschgau

